



Daniel Chiquet · Columna Caelum, 2009,  
Edelstahl, einbrennlackiert, Höhe 222 cm.

Foto: Heiner Grieder

→ Vernissage: 1.9., Ausstellung bis 27.10.

↗ [www.galerieeulenspiegel.ch](http://www.galerieeulenspiegel.ch)

↗ [www.paradiesli-sigriswil.ch](http://www.paradiesli-sigriswil.ch)

### Kunstsymposium Steinmaur 2019

Steinmaur — Auf dem Gelände der Lägernkalk-Steinbrüche AG in Steinmaur, unweit von Zürich, wuchs ab Mitte der Siebzigerjahre eine kleine, internationale Künstlerkolonie heran. Der lose Verbund von Bildhauerinnen und Bildhauern schloss sich 2001 zum Verein «Ateliers und Skulpturenpark Steinmaur» zusammen, dem heute sechs Positionen angehören und der sich mit der Organisation von Gastausstellungen und Kunstsymposien auch als kultureller Begegnungsort im Zürcher Unterland versteht. Zum zweiten Mal lädt die Vereinigung nun gemeinsam mit der Gemeinde zu einem Kunstsymposium. Das Publikum kann während einer Woche miterleben, was sonst im Verborgenen entsteht: Fünf Kunstschaffende des Vereins sowie vier Gäste lassen sich bei ihrer skulpturalen Arbeit über die Schulter schauen. An einem Abend kann zudem die Entstehung eines

Bronzegusses live miterlebt werden und der Skulpturenpark, der rund um die Ateliers angelegt ist, lädt zu Entdeckungen im Freien ein.



Arijel Strukelj · Schild of Africa, 2018, Granit,  
500x600 cm

→ 1.–7.9.; Charlene Chemin, Bronzeguss live,  
5.9., 17 Uhr

↗ [www.skulpturenpark-steinmaur.ch](http://www.skulpturenpark-steinmaur.ch)

### Heiliges Winterthur

Winterthur — Im Rahmen der Reformationsfeierlichkeiten wurde in Winterthur im Auftrag des reformierten Standesverbandes ein Projekt realisiert, das an neun ehemals sakrale Orte auf dem heutigen Winterthurer Stadtgebiet erinnert. Sie reichen in vorreformatorische Zeit zurück und wurden danach umgewandelt oder aufgehoben. An diesen Standorten stehen während der Ausstellungsdauer Landmarken, die vom Winterthurer Holzbildhauer Erwin Schatzmann in Anlehnung an Wegkreuze gestaltet worden sind. Begleitveranstaltungen mit historischem, künstlerischem, spirituellem oder geselligem Hintergrund, beispielsweise geführte Wanderungen zu den verschiedenen Stätten, werden auf der zugehörigen Website angekündigt. Die Begleitpublikation entstand in Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirche Winterthur, womit auch eine Brücke zwischen den Konfessionen geschlagen wird. Organisiert hat das Projekt die freie Kuratorin und Kulturpublizistin Lucia Angela Cavegn, die auch für das Kunstbulletin schreibt.